


– Pflegeschule Rauenstein –

Vernetzung der Lernorte Pflegepraxis und Pflegeschule					
Lern- und Arbeitsaufgabe Nr. 10					
Name des/der Auszubildenden:		Kurs:		Praxisanleiter(in):	
Einsatzort					
Einsatzart	Orientierungseinsatz <input type="checkbox"/>	Pflichteinsatz <input type="checkbox"/>	Pädiatrieeinsatz <input type="checkbox"/>	Psychriatrieeinsatz <input type="checkbox"/>	Vertiefungseinsatz X
	Stat. Akutpflege <input type="checkbox"/>		Stat. LZ-Pflege X		Amb. Akut/LZ-Pflege <input type="checkbox"/>
Die Aufgabe hat direkten Bezug zu der/den Lernfeldern aus dem schulinternen Curriculum					
Aufgabentyp	Beobachtungsaufgabe <input type="checkbox"/>	Anwendungsaufgabe X	Vertiefungsaufgabe <input type="checkbox"/>	Reflexionsaufgabe <input type="checkbox"/>	
Worum es geht/ Lernziele	Übernahme der kompletten Grund- und Behandlungspflege bei 2 bis 4 Pflegebedürftigen mit einem mittleren bis schweren Grad an Pflegebedürftigkeit gemeinsam mit Praxisanleitendem; Unter Einbeziehung des gesamten Dokumentation Systems für die Pflegebedürftigen				
Die Aufgabenbeschreibung zur Umsetzung im praktischen Einsatz					
Handlungsstruktur					
Vorbereiten	Wählen Sie mit Hilfe Ihrer Praxisanleiterin / Ihres Praxisanleiters 2 bis 4 Patienten / 2 bis 4 Bewohner für die komplette Grund- und Behandlungspflege aus. Verabreden Sie gemeinsam, wann die Durchführung erfolgen kann, planen Sie gemeinsam ein ausreichend großes Zeitfenster.				
Informieren/Analysieren	Erstellen Sie am Tag vor der Durchführung anhand der in der Einrichtung vorgegebenen Formulare und Assessmentinstrumente für einen Bewohner eine Informationssammlung. Der Unterstützungsbedarf und die Ressourcen des Patienten / des Bewohners müssen deutlich werden. Erstellen Sie einen Handlungsablauf (einen gesamten Ablauf für alle max. 4 Bewohner – was mach ich bei welchem Bewohner und wann?)				
Planen und Entscheiden	Besprechen Sie dann mit Ihrer Praxisanleiterin / Ihrem Praxisanleiter, wie Sie vorgehen möchten und bei welchen Maßnahmen Sie wahrscheinlich Unterstützung brauchen. Integrieren Sie notwendige Prophylaxen und die notwendige Behandlungspflege.				

– Pflegeschule Rauenstein –

Durchführen	Gestalten Sie zum geplanten Termin die Übergabe an den Praxisanleiter und führen Sie die Pflegeinterventionen unter Begleitung Ihrer Praxisanleiterin / Ihres Praxisanleiters durch. Sie dürfen zu jedem Zeitpunkt um aktive Unterstützung durch Ihre Praxisanleiterin / Ihren Praxisanleiter bitten.	
Kontrollieren/Bewerten	Dokumentieren Sie abschließend mit Unterstützung Ihrer Praxisanleiterin / Ihres Praxisanleiters alle Maßnahmen und Beobachtungen. Schreiben Sie den Pflegebericht. Geben Sie wichtige Informationen der Schichtleitung/Arzt weiter zur Dokumentation und weiteren Maßnahmen.	
Reflektieren	<p>Reflektieren Sie zusammen mit Ihrer Praxisanleiterin / Ihrem Praxisanleiter die Pflegesituation und Ihr Vorgehen. Nutzen Sie folgende Leitfragen und machen Sie sich im bzw. nach dem Gespräch jeweils Notizen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Konnten Sie Ihre Planung im Wesentlichen umsetzen? - Wenn es Abweichungen gab: Wodurch haben sie sich ergeben? - Haben Sie Ihre Pflegeinterventionen fachlich korrekt umgesetzt? - Haben Sie Ressourcen gut erkannt und genutzt? - Wer hat in der Pflegesituation die Gesprächsimpulse gegeben? - Wie haben Sie sich selbst in der Situation gefühlt? <p>Bringen Sie Ihre Notizen zur Auswertung im nächsten Unterrichtsblock mit in die Pflegeschule.</p>	
Zeitraahmen 	1,5 Std. (Vortrag) Informationssammlung und Planung 3,0 bis 6,0 Std. Durchführung und Reflexion Ca 8,0 Std. anrechenbare Praxisanleitungszeit	
Lern- u. Arbeitsaufgabe bearbeitet am:	Unterschrift Praxisanleiter*	Unterschrift Auszubildender*